

Motion SP-Fraktion betreffend Lehrschwimmbecken Melchenbühl: JA zum Schwimmunterricht!

1 TEXT

Der Gemeinderat wird beauftragt, dafür zu sorgen, dass alle Kinder unserer Gemeinde auch weiterhin im Rahmen des obligatorischen Unterrichts schwimmen lernen.

Begründung:

In einem Brief teilte der Gemeinderat mit, dass er „eine definitive Schliessung des Lehrschwimmbeckens auf Ende Schuljahr 2013/2014, d.h. per 5. Juli 2014 entschieden“ hat. Gleichzeitig ist sich der Gemeinderat bewusst, „dass das Schwimmen lernen für die Entwicklung der Kinder von grosser Bedeutung ist und [...] sämtliche Schülerinnen und Schüler des Kantons Bern den Wasser-Sicherheits-Check (WSC) bis jeweils Ende des 4. Schuljahres der Primarstufe absolviert haben müssen.“

Dieses Ziel kann ohne ein ausreichendes Infrastrukturangebot nicht erreicht werden. Dabei ist anzumerken, dass das öffentliche Freibad der Gemeinde keinen regelmässigen Schwimmunterricht erlaubt. Fragwürdig ist zudem der Hinweis des Gemeinderates, in der Stadt Bern ständen Hallenbäder und in Rüfenacht ein Lehrschwimmbecken zur Verfügung. Hat der Gemeinderat die Kapazitäten der erwähnten Schwimmbäder bereits verbindlich eruiert? Solange keine verbindlichen Abklärungen und Fakten vorliegen, kann über eine totale Schliessung nicht seriös befunden werden. Zudem ist nicht bekannt, für welche Zwecke die bestehenden Räumlichkeiten umgenutzt werden sollen, welche Kosten beim Rückbau anfallen würden und inwiefern ein Betrieb möglich ist, der weniger kostet und allenfalls auch Mehreinnahmen bringt. Das Parlament muss alle Fakten kennen.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass durch den Verzicht auf das Lehrschwimmbecken die Schulen Muri-Gümligen die Vorgaben des Kantons nicht mehr erfüllen könnten und das Risiko von Unfällen zunimmt. Die vom Gemeinderat beschlossene Sparmassnahme geht auf Kosten unserer Kinder.

Muri, 22. Oktober 2013

B. Wegmüller

*V. Näf, K. Hässig, B. Fitze, L. Müller, B. Schneider, M. Graham, K. Jordi,
R. Sigrüst, P. Kneubühler, M. Bärtschi (11)*

2 STELLUNGNAHME DES GEMEINDERATS

Der Gemeinderat verweist auf den vom 12. Februar 2014 datierten Bericht "Zukunft Lehrschwimmen". Dieser gibt umfassend Auskunft über die Arbeit der eingesetzten Projektgruppe und zur Zukunft "Lehrschwimmen".

3

ANTRAG

Gestützt auf den Bericht "Zukunft Lehrschwimmen" beantragen wir dem Grossen Gemeinderat, folgenden

Beschluss

zu fassen:

1. Überweisung der Motion.
2. Abschreibung der Motion.

Muri bei Bern, 17. Februar 2014

GEMEINDERAT MURI BEI BERN
Der Präsident Die Sekretärin

Thomas Hanke Karin Pulfer

Beilage

- Bericht "Zukunft Lehrschwimmen" vom 12. Februar 2014